

Merseburg: Neonazis blockiert

Merseburg. Etwa 200 Neonazis konnten am Samstag nicht durch Merseburg marschieren. Wie das Bündnis »Merseburg gegen rechts« mitteilte, blockierten bis zu 600 Menschen den Aufmarsch in der sachsen-anhaltischen Stadt. Es blieb bei einer Kundgebung am Bahnhofsvorplatz. Die Polizei habe die Blockaden nicht geräumt. Am Rande der Proteste wurde jedoch ein Journalist von Neonazis niedergeschlagen, wie die Polizei gegenüber dem MDR bestätigte. Seit 2011 marschieren Neonazis im Juni durch Merseburg. Für ihre Propaganda instrumentalisieren sie den sogenannten Volksaufstand in der DDR am 17. Juni 1953. (sbo)

<https://www.jungewelt.de/artikel/221845.merseburg-neonazis-blockiert.html>